

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung

Ihre Ansprechpartnerin
Annegret Fischer

Durchwahl
Telefon +49 351 564 50021

medien@smil.sachsen.de*

17.03.2023

Mehr als 800 000 Euro für Museum Waldenburg

Unterstützung aus PMO-Mitteln für Sanierung und Umbau für künftig barrierefreie Nutzung

Die Stadt Waldenburg erhält vom Freistaat Sachsen für die barrierefreie sowie heiz- und klimatechnische Sanierung des Museums Waldenburg einen finanziellen Zuschuss von insgesamt 823 400 Euro. Staatsminister Thomas Schmidt hat heute (17. März 2023) Ingo Heinig, dem stellvertretenden Bürgermeister der Stadt, sowie Museumsleiterin Fanny Stoye den Zuwendungsbescheid überreicht. Die Fördermittel stammen aus dem sogenannten PMO-Vermögen. Das Vermögen der Parteien und Massenorganisationen der ehemaligen DDR wird unter anderem für den Erhalt von Gebäuden eingesetzt, die dem Gemeinwohl zur Verfügung stehen.

Das Museum Waldenburg, erbaut in den Jahren 1845/46, gehört zu den ersten Museumsbauten Deutschlands und umfasst die bedeutende Naturalien- und Kuriositätensammlung der Leipziger Apothekerfamilie Linck. Bereits heute werden zahlreiche regionale und überregionale Gäste begrüßt. Unter anderem profitieren Kindertagesstätten, Schulen und Vereine von den unterschiedlichen pädagogischen Programmen im Museum.

Für das Museum sind umfangreiche Maßnahmen zur Sicherstellung der Barrierefreiheit vorgesehen. Mit dieser Investition soll zugleich die nötige Grundlage für die langfristige, zukunftsfähige Weiterentwicklung des Museums geschaffen werden.

Nach heutigem Stand ist das Museum nicht barrierefrei und stellt aufgrund seiner historischen Bausubstanz und Raumgliederung besonders hohe Anforderungen an eine Modernisierung. Die Stadt Waldenburg wünscht sich deshalb schon lange, dass Einschränkungen für einen Besuch des Museums wegfallen, die heute noch für Personen mit Handicap bestehen. »Ich freue mich sehr, dass dieses Anliegen endlich realisiert werden kann und die zukunftsfähige Weiterentwicklung des Museums in ein ‚Museum für alle‘

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Infrastruktur und
Landesentwicklung**
Archivstr. 1
01097 Dresden

<https://www.smil.sachsen.de/>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

stattfindet. Damit können wir Gemeinschaft und Zusammenhalt stärken und einen Beitrag zur gesellschaftlichen Teilhabe benachteiligter Personen leisten«, betonte der Minister bei der Übergabe.

Die Stadt Waldenburg gehört zur Ferienstraße »Das Tal der Burgen«, die sich mit zahlreichen Burgen und Schlössern entlang der Zwickauer Mulde ihren Weg vom Erzgebirge bis ins Leipziger Land bahnt.

Hintergrund:

Aus dem Vermögen der Parteien und Massenorganisationen der ehemaligen DDR hat der Freistaat Sachsen in diesem Jahr zum sechsten Mal Gelder erhalten. Die Mittel in Höhe von rund 44,4 Millionen Euro hat das Sächsische Kabinett im Februar auf mehr als 110 Vorhaben verteilt. Dem Sächsischen Staatsministerium für Regionalentwicklung wurden davon rund 14,65 Millionen Euro für Maßnahmen zugewiesen, die Maßnahmen des Städtebaus unterstützen, dem Denkmalschutz dienen und – wie hier beim Museum Waldenburg – als Zuschüsse für Investitionen an Kommunen gedacht sind.